



Sammlung Theaterzettel

Alt-Heidelberg.

Meyer-Förster, Wilhelm

1902-05-02

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Freitag, den 2. Mai 1902.

85. Vorstellung im Abonnement A.

Alt-Heidelberg.

Schauspiel in 5 Akten von Wilhelm Meyer-Förster.

In Scene gesetzt vom Intendanten.

Personen:

Karl Heinrich, Erbprinz von Sachsen-Karlsburg	Herr Köhler.	von Wedell, Saxo-Borussiae	Herr Möller.
Staatsminister von Haugl, Exzellenz	Herr Edelmann.	Erster	Herr Bergmann.
Hofmarschall Freiherr von Passarge, Exzellenz	Herr Godeck.	Zweiter } Student	Herr Schippers.
Kammerherr von Breitenberg	Herr Ernst.	Dritter	Herr Lettsch.
Kammerherr Baron von Weying	Hr. Banderstetten.	Rüder, Gastwirth	Herr Eichrodt.
Dr. phil. Jüttner	Herr Jacobi.	Frau Rüder	Frau Schilling.
Lutz, Kammerdiener	Herr Hecht.	Frau Dörffel, deren Tante	Frau De Lant.
Graf von Asterberg	Herr Kölert.	Kellermann	Herr Tiettsch.
Karl Bilz	Herr Weger.	Käthie	Frä. Burger.
Kurt Engelbrecht	Herr Boifin.	Ein Musikus	Herr Voigt.
von Bausin	Herr Kallenberger.	Schölermann	Herr Loberg.
von Reinecke	Herr Füllkrug.	Glanz } Lakaien	Herr Schödl.
		Reuter	Herr Beder.
		Ein Lakai	Herr Peters.

Mitglieder der Heideberger Corps, Bandalia, Saxo-Borussia, Saxonia, Guesstphalia, Rhénania, Suevia. Kammerherren, Musikanten.

Zwischen dem 2. und 3. Aufzuge 4 Monate, zwischen dem 3. und 4. Aufzuge 2 Jahre.

Die neue Dekoration: **Ansicht von Heidelberg**, ist hergestellt v. u. den Herren Auer und Kemler.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzis 7 Uhr.** Ende gegen **10 Uhr.**

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Beurlaubt: Herr Lösch.

Eintritts-Preise.

Nummerirte Plätze:		Nicht nummerirte Plätze:	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 6.— per Platz	Sperrsitz im I. Parquet	Mt. 3.50 per Platz
3. und 4. Reihe	" 5.— " "	Sperrsitz im II. Parquet	" 2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.— " "	Stehplatz im Parquet	" 2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— " "	Parterre	" 1.50 " "
2. und 3. Reihe	" 1.50 " "	Gallerieloge	" .80 " "
Loge II. Rang, 2. und 3. Reihe	" 2.50 " "	Gallerie	" .40 " "
Loge III. Rang, 2. und 3. Reihe	" 1.20 " "		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse ausgegeben.

Der Vorverkauf der nummerirten Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von **Montag Vormittags 10 Uhr ab**, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: **Vormittags von 10-1 Uhr und Nachmittags von 3-5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11-1 Uhr.**

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Samstag, den 3. Mai 1902. 86. Vorstellung im Abonnement A.

Neu einstudirt:

Den eingebildete Kranke